

Ein neuer Dilthey!

Die Ergänzung von „Erlebnis und Dichtung“ aus dem Nachlaß!

Von deutscher Dichtung und Musik

Aus den Studien zur Geschichte des Deutschen Geistes

Geh. RM 10.—, geb. RM 12.—

Das einheitliche Ziel dieser Aufsätze ist die Darstellung des nationalen Ethos unseres Volkes. Sie sind getragen von einer innigen Verbindung von nationaler Leidenschaft und tiefer Lebensweisheit, die in diesem Buch so unmittelbar und frei herausströmen wie in keinem anderen von Diltheys Werken. Der Inhalt bringt die Hauptstücke aus Diltheys Plan einer Geschichte des deutschen Geistes: Helden-dichtung und nationales Epos, Walther, Wolfram, die große Musik von Bach bis Mozart, sowie Klopstock, Schiller, Jean Paul: vielfach Glanzstücke Diltheyscher Darstellungskunst aus den besten Jahren seines Schaffens!

Ⓩ Ein Werk für die Vertreter aller Geisteswissenschaften: Germanisten, Philosophen, Historiker, Musiker usw., wie auch für alle Gebildeten.

Interessenten sind selbstverständlich alle Käufer von „Erlebnis und Dichtung“ und der „Gesammelten Werke“.

LEIPZIG / B. G. TEUBNER / BERLIN

In Kürze erscheint:

ORIENT UND OCCIDENT. Staat — Gesellschaft — Kirche, in Verbindung mit Nicolai Berdjajew und Erwin Reiser und einer Arbeitsgemeinschaft von Deutschen und Russen, herausgegeben von **Fritz Lieb** und **Paul Schütz**, HEFT 11:

ZUR RUSSISCHEN SELBSTBESINNUNG.

Aus dem Inhalt:

G. Florovskij, Die Krise des deutschen Idealismus.

S. Bulgakov, Judas Ischarioth, der Verräter-Apostel.

L. Lagovskij, Kollektivierung und Religion.
K. Leontiew, Einsiedlertum, Mönchtum — Welt-Literatur.

Ⓩ Preis des 11. Heftes voraussichtlich RM 3.—.
Subskription für OrO 1932 = Heft 9 — 12
RM 10.—.

JHC

Prospekt (P. 966) mit Übersicht über den Inhalt der früheren OrO-Hefte steht zur Verfügung.

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG LEIPZIG

Am Freitag erscheint Heft 2

Jugend im Dienst

Führerblätter
zur Gestaltung des deutschen Arbeitsdienstes

Jugend im Dienst will dazu beitragen, die Gestaltung des deutschen Arbeitsdienstes in einem Sinne voranzutreiben, der der Haltung der deutschen Jungmannschaft entspricht, einer Haltung, von der wir glauben, daß sie hinter dem Wollen aller aufrechten deutschen Jugend heimlich wirksam ist.

Jugend im Dienst ist nicht als Nachrichtenblatt der den Arbeitsdienst fördernden Organisationen gedacht, sondern der Aufgabenbereich dieser Blätter ist, auf einer anderen Ebene als der organisatorischen die Front des deutschen Arbeitsdienstes schaffen zu helfen: eine Front, die über Organisationen hinaus durch die Bünde und Bewegungen quer hindurch verläuft. So wird sie auch versuchen, auf dem Erfahrungsaufbau der Arbeitsdienstpraxis aufbauend, durch die Mitarbeit aller lebendigen Kräfte, durch den Austausch von Erfahrungen und Anregungen den Ausbau des Arbeitsdienstes zu fördern.

Die Probleme, die der Arbeitsdienst aufwirft, sollen herausgearbeitet werden und ebenfalls soll, weil sich hier die Haltung offenbart, die hinter dem Arbeitsdienst schon heute Gestalt annimmt, vor allem das Leben im Lager, in der Kolonne mit allen seinen Möglichkeiten und seinen Notwendigkeiten seinen gebührenden Platz empfangen. (Aus dem Vorwort.)

Jugend im Dienst wird von Hans Bernhard Brause herausgegeben und erscheint jeden zweiten Monat. Das Einzelheft von 32 Seiten Umfang kostet 0.90 RM; das Abonnement auf 3 Hefte 2.25 RM.

Jugend im Dienst wendet sich an alle Jugendbünde, Organisationen, Verbände und Behörden, die sich für den Arbeitsdienst einsetzen, und darüber hinaus an jeden Gebildeten.

Hans Pfotenhauer Verlag, Dresden, Bergstraße 25
Auslieferung: Bernhard Hermann & G. E. Schulze,
Leipzig, Talstraße 2/3